

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 44  
  
**Rubrik:** Z'Bärn!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### 3' Bären!

Die Schweizermache steht ein  
In Bern recht flott und mächtig:  
Was Schweizer Industrie vermag,  
Das weist sie stolz und prächtig.  
Wer Augen hat, bewundern kann,  
Wer Geld hat, könnte kaufen,  
Hätt' er um Lebensmittel grad  
Nicht dringlich 'rumzulaufen.

Die Hausfrau ganz besonders kämpft  
Jetzt mit den Paragraphen,  
Daneben auf jede Kleinigkeit  
Setzt's Bußen nur und Strafen.  
Darum studiert sie täglich früh  
Erlässe, durch zwei Stunden,  
Bis sie aus der Jurisprudenz  
Den Rangk herausgefunden.

Kauft sie zu früh, kauft sie zu spät,  
Es bringt ihr stets Gefahren,  
Gut kochen soll sie, aber Gas  
Und Selt und Kohlen sparen:  
Tabellen schickt man täglich ihr  
Ins Haus und Fragebögen,  
Doch für „Herdöpfel“ muß sie sich  
Schon selbst gewaltig regen.

Die Nationalratswahlen sind,  
Gottlob, nun auch vorüber:  
Es ging die ganze Woche „schtürm“,  
Mehr drunter als wie drüber.  
Das Resultat befriedigt nun

Kein Berner Menschenkind:  
„s ist wie beim Weltkrieg, 's händ übercho  
Halt beide auf den Ring.“ Wyglerfink

### Eplitter

Er: Warum hast du mir denn nicht offen  
gesagt, daß du den andern liebst?

Sie: Ach Gott, wie könnte ich dir so  
mehr tun!

„Kaufe mir doch dies neue Kleid; ich  
möchte dir so gern gefallen!“ sagt die Frau.  
Und denkt an ihre Freundsinnen.

„Die Männer sind einfach dumm!“ sagt  
beleidigt eine Frau in kurzem Röckchen,  
durchbrochenen Strümpfen, hohen Stiefeletten  
und großem Herzausschnitt, „sie kennen nicht  
einmal den Unterschied zwischen einer Dame  
der Gesellschaft und einer Kokotte!“ Nun wurde  
ich schon dreimal angesprochen!

„Ich handle nach höhern Moralgesetzen,“  
sagt der Mörder und Dieb.

„Sei nur ruhig, mein Lieb,“ sagt der Mann,  
der seiner Gattin untreu ist, „innerlich ge-  
höre ich völlig dir.“

Warum gibt es Frauen, die ihre Männer  
betrügen? — Weil es Männer gibt, die sich  
betrügen lassen!

„Ich lasse meiner Frau in allem völlige  
Freiheit!“ — Welche Frau möchte die Frau  
dieses Mannes sein?

Du bist zu stolz, deine Geliebte zu bitten,  
bei dir zu bleiben? — Glaube mir, sie wird  
ebenso stolz sein — und dich verlassen.

„Siehe, wie wohlbesorgt du mit mir bist!“  
meint der Chemann, wenn er seiner Frau das  
Haushaltungsgeld gibt. — Und geht ins Café!

„Die Ehe ist heilig, man soll sie nicht ab-  
sichtlich untergraben,“ sagt der Mann, wenn  
er seiner Frau galante Abenteurer verschweigt.

„Handle ganz, wie du willst!“ sagt der  
Mann zu seiner Frau. — Wenn sie es aber  
tut, bekommt er einen Tobfuchtsanfall.

Um liebsten predigt der Moral, der keine  
hat. G. Th.



## Thyrrhal

ist  
das ideale Zahn-Wasser

Schweizer - Fabrikat  
Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein-Fabrikant: A. Laszlo, Zürich

# Model's Sarsaparill

ist das **Blutreinigungsmittel**, dessen seit einem Vierteljahrhundert stetig wachsender Erfolg zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen hat. Dieselben sind meistens billiger, konnten aber in der geradezu idealen Wirkung niemals der echten Model's Sarsaparill gleichkommen. Letztere ist das beste Mittel gegen alle Erscheinungen, die von **verdorbenem Blut** oder von **habituellem Verstopfung** herrühren, wie alle Hautunreinigkeiten, Augenlider-Entzündungen, Gesichtsröte, Jucken, Rheumatismus, Krampfadern, Hämorrhoiden, Skroflose, Syphilis, Magenleiden, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden und Störungen besonders im kritischen Alter usw. Sehr angenehm und ohne Berufsstörung zu nehmen.  $\frac{1}{2}$  Fl. Fr. 4.20,  $\frac{1}{4}$  Fl. Fr. 6.—, 1 Fl. für eine vollständige Kur Fr. 9.30. — **Zu haben in allen Apotheken.** Wenn man ihnen aber eine Nachahmung anbietet, so weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie per Postkarte direkt bei der PHARMACIE CENTRALE, MADLENER-GAVIN, Rue du Montblanc 9, in GENÈVE. Dieselbe sendet Ihnen franko gegen Nachnahme obiger Preise die **echte** 91003

Model's Sarsaparill.

## Joggeli-Kalender

1918  
(Der größte Kalender der Schweiz)  
soeben erschienen!

Über 100 Illustrationen  
Buntes Titel-Kunstbild

Erzählungen von F. C. Geer, Emil Saller und andern, mit  
Illustrationen von F. S. Goscovits und andern.  
Große illustrierte Rundschau.

Der Krieg!

Ladenpreis 70 Cts. + + Wiederverkäufer hoher Rabatt!  
für Abonnenten dieses Blattes 40 Cts. zuzüglich Porto.  
Sendung erfolgt für die Abonnenten dieses Blattes ohne  
vorherige Bestellung unter Nachnahme!

Verlag: Jean Frey, Zürich

Verlangen Sie bitte unsern  
Gratis-Katalog!

Schuhwarenversandhaus  
**RUD. HIRT & SÖHNE**  
LENZBURG

Infolge stetsfort steigender  
Lederpreise ist es Ihr Vorteil,  
wenn Sie bald einkaufen.

Neuer Bärenzwinger  
mit dem größten  
**! Braunbären !**

in Bildhauser Eggenschwyler's Menagerie auf dem  
Milchbuck, Zürich 6. — Füt-  
terung der andern Tiere,  
Panter, Wolf usw. v. 3 Uhr  
nachmittags an.

Ich fertige rasch und zu billigen Tagespreisen

## STEREOTYPEN

nach Satz, Strichätzung oder Holzschnitt an.  
Verlangen Sie meine Vorschläge und Preise.

**JEAN FREY, Buchdruckerei**  
Dianastrasse 5 und 7 :: Zürich.

## 150,000 Zigarren

v. feinst überseischen Tabaken  
gearbeitet, tadelloos und weiss  
brennend, off. das 1000 zu 42 Fr.  
100 Proben zu Fr. 4.20. Feine 15er.  
grosse Fassung 100 St. Fr. 7.—,  
100 grosse Neutral 6 Fr. 1818  
**S. Dümlin, Basel.**

Sie treffen mich  
immer wieder

aber nur in einer be-  
stimmten Quelle. Es  
bleibt sich nicht  
gleich, wenn Sie was  
suchen, das Sie nur  
an einer bestimmten  
Stelle finden können,  
ob Sie Ihr Ziel auf  
Umwegen erreichen,  
oder auf dem schnell-  
sten, bequemsten u.  
billigsten Weg. Ver-  
schwenden Sie nicht  
unnütz Kraft. Zeit u.  
Geld! Sie treffen mich  
immer wieder nur  
durch eine Anzeige,  
so klein Sie auch sein  
mag. Der Inser-  
tionserfolg.

## Bruchbänder!

Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-  
Geschäft Herisau. 1584

## Sanitäts-Hausmann A. G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und ältestes Haus der Schweiz für  
sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel  
≡ Eigene chemische Laboratorien ≡  
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf